

# 14. Partnerlauf unter erschwerten Bedingungen

Den Duathlon bestritten dieses Jahr zwar weniger, aber nicht minder motivierte Zweierteams

Aufgrund der anhaltenden Regenfälle war die Beteiligung am Sonntag beim Partnerlauf in Steinegg nicht ganz so gross wie in den vergangenen Jahren. Dennoch kämpfte eine akzeptable Anzahl Teams gegen die erschwerten Bedingungen.

Eveline Schiegg

Vor dem ersten Start um 10.30 Uhr wurde den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein Aufwärmen unter fachkundiger Leitung angeboten, welches rege benutzt wurde. Ein gezieltes Aufwärmen bei solch garstigen Temperaturen ist ein Muss, um Verletzungen zu verhindern. Danach ging es für die Absolventinnen und Absolventen der 2,5- oder 5-km-Strecke an den Start. Teams vom PluSport sowie Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre reihten sich an der Startlinie ein; die Biker an der Front und ein paar Meter dahinter die Läuferinnen und Läufer. Ein Team besteht jeweils aus einem Fahrradfahrer und einem Läufer, wobei auf der Strecke beliebig oft gewechselt werden kann. Unterwegs – bei den Kindern in nach Alter unterteilen Kategorien – hatten die Athletinnen und Athleten die Möglichkeit, ihre Kondition, wie aber auch Cleverness beim Wechsel unter Beweis zu stellen. Die Teilnehmer der Kategorie «Fun» hatten die Strecke über 10 km zu absolvieren, die Erwachsenen sowie die Einzelathleten gar 12 km.

Nicht nur Sportlichkeit und Ausdauer waren an diesem Wettkampftag gefragt, sondern – und vor allem – auch Durchhaltewillen. Wegen des teils aufgeweichten Bodens mussten vor allem die Jüngsten das Fahrrad schieben, da die Räder der kleinen Velos nicht mehr griffen und es deshalb unmöglich war zu fahren. Der Schwierigkeitsgrad und die Herausforderung in diesem Jahr waren also um Einiges höher als in der Vergangenheit. Nichts desto trotz fand aber jedes Team die passende Lösung und das Durchqueren der Ziellinie – was beide Teampartner zeitgleich tun mussten – klappte dann bei allen souverän.



Noch wenige Minuten bis zum Start – die Spannung steigt.

(Bilder: Eveline Schiegg)



Trotz des garstigen Wetters das Lachen nicht verloren.

Die zahlreiche Zuschauerschar feuerte die Athletinnen und Athleten an, was sicherlich auch zum Durchhalten anregte. Beim anschliessenden Rangverlesen schienen dann die Strapazen bereits wieder verflogen und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer freuten sich über das Erinnerungsgeschenk, welches sie verdient entgegennehmen durften.

**PluSport:** 1. PluSport 1, Graf Brigitte/Streule Priska, Appenzell, 15:48.74; 2. PluSport 3, Koller Bernadette/Schmid Petra, Appenzell, 19:50.30; 3. PluSport 2, Clerici Olivia/Sutter Michael, Appenzell, 21:30.51 – **Einsteiger:** 1. Reeblerblitz, Baumann Lias/Baumann Pirmin, Steinegg, 9:47.75; 2. Team Haas, Haas Leonie/Haas Ralph, Eggerstanden, 10:04.45; 3. Fast + Furious, Dörig Dario/Dörig Kletus, Steinegg, 10:24.53 – **Piccola:** 1. Flitzer Team LL, Manser Lorena/Rusch Laura, Weissbad, 12:11.71; 2. Die zwei Flip Flops, Pracht Jana/Baumann Timea, Steinegg, 15:25.74; 3. Die zwei Freundinnen, Mock Elina/Assalve Emilia, Steinegg, 16:10.86 – **Piccolo:** 1. Wissbadflitzer, Sutter Nico/Neff Tim, Weissbad, 11:27.50; 2. King of the Wings, Signer Ben/Graf Gian, Steinegg, 12:59.20; 3. Koster-Blitz, Koster Jaron/Koster Aurny, Weissbad, 13:44.77 – **Mädchen:** 1. Habegäas, Holzinger Svenja/Dörig Leonie, Appenzell, 10:56.44; 2.

Rusch & Koller, Koller Elena/Rusch Lynn, Weissbad, 11:33.95; 3. Koller-Grob, Koller Gianna/Grob Ladina, Weissbad, 12:10.34 – **Knaben/Mix:** 1. Die Lochis, Graf Benjamin/Signer Tim, Steinegg, 10:56.44; 1. di zwo Cousins, Baumann Andrin/Alder Ueli, Steinegg, 10:56.44; 1. Klassen-Blitz, Ebnetter Sandro/Speck Rouven, Appenzell, 10:56.44; 2. FreFis, Frehner Luca/Fischli Jeremias, Appenzell, 11:12.12; 3. d'Wissbädler 1, Koller Lino/Schmid, Elija, Weissbad, 12:14.77 – **Junioren:** 1. Chrotofööz, Dörig Sarina/Ulmann Moryamo, Appenzell, 19:03.94; 2. TGA Meedle, Schacht Seraina/Fritsche Romina, Brülisau, 19:10.02; 3. DBF, Manser Winona/Grob Stefanie, Weissbad, 21:17.45 – **Junioren:** 1. Rodighiero Renato/Giger Jeffrey, Appenzell, 17:26.17; 2. Koller Fabio/Räss Luca, Appenzell, 18:13.15; 3. Twins, Inauen Claudio/Inauen Severin, Weissbad, 18:54.76 – **Mix:** 1. Hopp Eggerstanden, Haas Lukas/Haas Leandra, Eggerstanden, 18:45.70 – **Fun:** 1. LuDaGiBo, Hunziker Dario/Sutter Louis, Steinegg, 44:38.78 – **Damen:** 1. Turboschnegge, Graf Maria/Dörig Conny, Steinegg, 59:27.52 – **Sie & Er:** 1. Titelverteidiger, Schlepfer Sonja/Stock Christoph, Appenzell, 46:33.85; 2. SWB Pläuschler, Neff Reto/Schmid, Nicole, Brülisau, 57:48.59 – **Solo:** 1. UR, Baumann Pirmin, Steinegg, 42:48.07; 2. Koster Stefan, Teufen, 45:10.73 – **Sonderpreise:** Schulklassenpreis: Klasse Ulli Schönenberger, Steinegg – Pechvogelpreis: Weissbad-Feger, Manser Marc/Rusch Sandro (Velo verpasst). - Gesamte Rangliste unter [www.partnerlauf.ch](http://www.partnerlauf.ch)